

## Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen  
17. September 2020

### Privatkundenvorstand Michael Mandel verlässt die Commerzbank

- **Michael Mandel, Vorstand für das Segment Privat und Unternehmerkunden, hat dem Aufsichtsrat eine einvernehmliche Beendigung seines Vertrages angeboten**
- **Der Aufsichtsrat der Commerzbank hat in seiner heutigen Sitzung das einvernehmliche Ausscheiden von Michael Mandel beschlossen. Die Bestellung von Michael Mandel zum Vorstand endet damit zum 30. September 2020**
- **CEO Martin Zielke: „Ich danke Michael Mandel für die enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ich habe Michael Mandel als einen Kollegen schätzen gelernt, der immer mit viel Leidenschaft und großem persönlichen Einsatz für die Bank gekämpft hat. Für seine private und berufliche Zukunft wünsche ich ihm alles Gute.“**
- **Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Jörg Vetter: „Michael Mandel hat das Privatkundengeschäft der Commerzbank geprägt. Er hat maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung des Segments. Dafür gebührt ihm Dank und unser aller Respekt.“**
- **Sabine Schmittroth übernimmt im Konzernvorstand interimistisch die Verantwortung für das Segment Privat- und Unternehmerkunden zum 01. Oktober 2020**
- **Marcus Chromik übernimmt übergangsweise die Verantwortung für Compliance**

Michael Mandel, im Vorstand der Commerzbank verantwortlich für das Segment Privat- und Unternehmerkunden, hat dem Aufsichtsrat eine einvernehmliche Beendigung seines Vertrages angeboten. Der Aufsichtsrat der Commerzbank hat in seiner heutigen Sitzung das einvernehmliche Ausscheiden von Michael Mandel beschlossen. Die Bestellung von Michael Mandel zum Vorstandsmitglied endet damit zum 30. September 2020.

Martin Zielke, Vorstandsvorsitzender der Commerzbank, sagte: „Ich danke Michael Mandel für die enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ich habe Michael Mandel als einen Kollegen schätzen gelernt, der immer mit viel Leidenschaft und großem persönlichen Einsatz für die Bank gekämpft hat. Für seine private und berufliche Zukunft wünsche ich ihm alles Gute. Sabine Schmittroth bringt durch ihre langjährige Erfahrung im Segment Privat- und Unternehmerkunden die besten Voraussetzungen mit, um das Segment in seiner Entwicklung weiter nach vorne zu bringen.“

„Michael Mandel hat das Privatkundengeschäft der Commerzbank geprägt. Er hat einen maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung des Segmentes in den letzten Jahren. Dafür gebührt ihm Dank und unser aller Respekt.“, so Hans-Jörg Vetter, Aufsichtsratsvorsitzender der Commerzbank.

Michael Mandel startete seine Karriere 1996 bei der Dresdner Bank. Nach einer Station bei McKinsey wechselte Mandel 2002 zur Commerzbank, zunächst als Bereichsleiter Business Development, ab 2005 als Bereichsvorstand Privat- und Geschäftskunden. 2008 übernahm Mandel den Vorstandsvorsitz der Comdirect Bank AG in Quickborn. Nach seiner Rückkehr nach Frankfurt hatte Michael Mandel ab 2010 als Bereichsvorstand einen wesentlichen Anteil an der erfolgreichen Neuausrichtung des Privatkundengeschäftes. Im Mai 2016 wurde er Konzernvorstand, verantwortlich für das Segment Privat- und Unternehmerkunden. Zu dem Segment gehören die Filialbank, die Comdirect Bank AG, die Commerz Real und die mBank.

Sabine Schmittroth übernimmt im Konzernvorstand zum 1. Oktober 2020 zusätzlich zu ihrer Funktion als Arbeitsdirektorin die Verantwortung für das Privat- und Unternehmerkundengeschäft.

Marcus Chromik, Risikovorstand, übernimmt zum gleichen Zeitpunkt die Verantwortung für Compliance.

\*\*\*\*\*

#### **Pressekontakt:**

Margarita Thiel +49 69 136-46646

Gunnar Meyer +49 69 136-27298

\*\*\*\*\*

#### **Über die Commerzbank**

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Zudem ist die Bank aufgrund ihrer hohen Branchenkompetenz in der deutschen Wirtschaft ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Töchter Comdirect in Deutschland und mBank in Polen sind zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Mit ungefähr 1.000 Filialen betreibt die Commerzbank eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank mehr als 18 Millionen Privat- und Unternehmerkunden sowie über 70.000 Firmenkunden, multinati-

onale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden weltweit. Im Jahr 2018 erwirtschaftete sie mit rund 49.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von 8,6 Milliarden Euro.

\*\*\*\*\*

## **Disclaimer**

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Dabei handelt es sich um Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Solche Aussagen in dieser Mitteilung betreffen unter anderem die erwartete zukünftige Geschäftsentwicklung der Commerzbank, erwartete Effizienzgewinne und Synergien, erwartete Wachstumsperspektiven und sonstige Chancen für eine Wertsteigerung der Commerzbank sowie die erwarteten zukünftigen finanziellen Ergebnisse, Restrukturierungsaufwendungen und sonstige Finanzentwicklungen und -angaben. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Vorstands. Sie sind von einer Reihe von Annahmen abhängig und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die durch diese in die Zukunft gerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und in anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen erheblichen Teil ihrer Erträge erzielt und einen erheblichen Teil ihrer Vermögenswerte hält, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und Entwicklung von Marktvolatilitäten, insbesondere aufgrund der andauernden europäischen Schuldenkrise, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen zur Verbesserung des Geschäftsmodells, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Risiken aufgrund regulatorischer Änderungen sowie andere Risiken. In die Zukunft gerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Die Commerzbank ist nicht verpflichtet, die in dieser Mitteilung enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder abzuändern, um Ereignisse oder Umstände zu reflektieren, die nach dem Datum dieser Mitteilung eintreten.